

Ausschreibung für die 1. Vorrunde u12 zur Berliner Jugendeinzelmeisterschaft 2014



Teilnahmeberechtigt: Jahrgang 2002 und jünger

Spielort: Beethoven-Gymnasium
Barbarastraße 9
12249 Berlin-Lankwitz

ÖPNV: S 25 Lankwitz

Termine:

Sonnabend,	31.08.2013	9:00 Uhr – 9:30 Uhr Registrierung 1. Runde: 10:00 Uhr, 2. Runde: 14:00 Uhr *
Sonntag,	01.09.2013	3. Runde: 10:00 Uhr, 4. Runde: 14:00 Uhr *
Sonnabend,	07.09.2013	5. Runde: 10:00 Uhr, 6. Runde: 14:00 Uhr *
Sonntag,	08.09.2013	7. Runde: 10:00 Uhr

Bedenkzeit: Bei Einsatz analoger Uhren: 90 Minuten für 36 Züge zzgl. 30 Minuten für den Rest der Partie
Bei Einsatz digitaler Uhren: 75 Minuten für 40 Züge zzgl. 15 Minuten für den Rest der Partie zzgl. 30 Sekunden pro Zug von Beginn an
Es besteht Notationspflicht.

Modus: 7 Runden Schweizer System, die Auslosung erfolgt mit dem Programm SWISS-Chess 8.83

Wertung: 1. Punkte, 2. Buchholz, 3. Buchholzsumme, 4. Progressivwertung, 5. Schwarzsiege

Reuegeld: Vor dem Turnierantritt wird am Spielort von jedem Spieler ein **Reuegeld** in Höhe von **20,- € (passend)** an den Turnierleiter entrichtet. Es wird nach ordnungsgemäßer Beendigung des Turniers zurückgezahlt. Außerdem ist ein **Organisationsbeitrag** in Höhe von **3,- € (passend)** zu zahlen.

Turnierleitung: Olaf Sill

Qualifikation für die Endrunde:

Die ersten Fünf der 1. Vorrunde + die ersten Drei der 2. Vorrunde + ein Platz vergeben durch den JA
Vorberechtigung für das Finale: Till Heckmann

Endrunde: Die Endrunde findet vom 02.02. - 08.02.2014 statt.

Anmeldung: Formlos unter Angabe von Name, Geburtsjahr, Verein, verantwortlicher Betreuer vor Ort, Telefon, **bis Donnerstag, den 29.08.2013**,

a) per Post an: Olaf Sill, Franz-Jacob-Straße 14, 10369 Berlin
b) per E-Mail an: olaf@berlinerschachverband.de

Startgeld: Vereinslose Spieler zahlen für die Vorrunde ein **Startgeld** in Höhe von **6,- € (passend)**.

* Der Rundenbeginn kann um höchstens 1 h vorverlegt werden.

Hinweis: Am ersten Wochenende gibt es die Möglichkeit das Imbißangebot der Schulcafeteria zu nutzen.

Berlin, den 02.07.2013

Olaf Sill
Berliner Jugendausschuss